

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der CDU Fraktion

hier: Sachstand "Projektbewerbung Wasserstofftechnologie in Hagen"

Beratungsfolge:

03.11.2021 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Anfragetext:

Siehe Anlage.

Kurzfassung

entfällt.

Begründung

siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- sind nicht betroffen
 sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- positive Auswirkungen (+)
- keine Auswirkungen (o)
- negative Auswirkungen (-)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

Der stetig steigende Energiebedarf für beispielsweise energieintensive Fahrzeuge würde besser gedeckt werden können als bisher.



CDU

Ratsfraktion Hagen

Antrag für die Sitzung des UWA am 03.11.2021

Sachstand „Projektbewerbung Wasserstofftechnologie in Hagen“

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ludwig,

gemäß § 5 (1) der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 7. Nachtrages vom 21. April 2020 stellen wir für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität den die folgenden ...

... Fragen:

- 1. In welche konkreten Technologien oder Forschungsvorhaben werden die Mittel investiert?**
- 2. In welcher Form wird der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität über den Fortgang der Erfolge informiert?**

Begründung:

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität (UWA/02/2021) am 14.09.2021 berichtete der Leiter des Umweltamtes unter dem TOP „Mitteilungen“ „über die Zusage des Bundesverkehrsministeriums für die Projektbewerbung Wasserstofftechnologie in Hagen. In diesem Projekt gehe es darum, Wasserstoff zu erzeugen und Antworten auf die Frage zu finden, wie man den steigenden Energiebedarf besser decken kann als bisher. Es gehe aber auch um die Suche nach entsprechenden Energieträgern für energieintensive Fahrzeuge. Da man Projektträger sei, könne man hierüber zukünftig auch berichten. Es stehe ein Budget von 400.000 € zur Verfügung.“ Zu den Inhalten erfolgte jedoch keine weitergehende Information.

Mit der Bitte um weitere Veranlassung und freundlichen Grüßen verbleiben

Rainer Voigt
Fraktionssprecher

F.d.R. Alexander M. Böhm
Geschäftsführer